

Hochheimer Anzeiger

TAXI-Zentrale Flörsheim
Kapellenstraße 3 · 65439 Flörsheim

24 h Service

- Flughafenfahrten
- Krankenfahrten
- Fernfahrten
- Kurfahrten
- Schulfahrten
- Kurierfahrten
- Dialysefahrten
- Einkaufsfahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Limousinen-Service

Flughafentransfer zu Sonderpreisen!

☎ 06145 7512
Mobil: 0171-543 86 18

zuverlässig!
pünktlich!
günstig!
schnell!



Nr. 38 – 27. Jahrgang

Freitag, 21. September 2012

33. Hochheimer Stadtmeisterschaft

Regatta zählt als bundesweite Ranglistenregatta der Micro Cuper und Conger-Klasse



Die erste und zweite Wettfahrt startete bei leidlichem Wind – am Sonntag blieb der Wind ganz aus, sodass leider keine weiteren Wettfahrten mehr gestartet werden konnten. (Foto: privat)

HOCHHEIM (vb) – Am vergangenen Wochenende trafen sich wieder Segler aus ganz Deutschland zur diesjährigen und 33. Hochheimer Stadtmeisterschaft, ausgerichtet vom Hochheimer Segelclub.

30 Mannschaften gingen insgesamt an den Start. An der Wertung für den diesjährigen Stadtmeister konnte jeder Hochheimer Bürger, der im Besitz eines Segelscheins ist, teilnehmen. Gleichzeitig zählte diese Regatta aber auch als bundesweite Ranglistenregatta der Micro Cuper und Conger-Klasse und als zweiter Lauf für die Hessenmeisterschaft – ebenfalls in der Conger-Klasse.

Alleine die Micro Cuper stellten ein stattliches Feld von 10 Booten. So konnte der SCHO auch etliche Teilnehmer aus Rheinland-Pfalz, Bayern, NRW und dem Saarland begrüßen. Die Hochheimer Bucht stand buchstäblich „unter Segel“. Ein-Mann-Boote der Laserklasse und der Nachwuchs in den „Optimisten“, Jugendliche in dem „420er“, und 2-Mann-Boote der Conger-, Micro- und Aquila-Klassen gingen an den Start. Aus dem Feld heraus ragten die größeren Micro-Cuper, Kajütboote, die mit bis zu drei Personen gesegelt werden.

Gegen 14 Uhr konnte am Samstag bei leidlichem Wind und blauem Himmel die erste Wettfahrt angeschossen werden. Zum Start der 2. Wettfahrt hielt sich der Wind gerade noch und die Boote waren bis zirka 18 Uhr auf der Regattastrecke. Am Sonntag blieb der Wind vollständig aus, sodass leider keine weiteren Wettfahrten mehr gestartet werden konnten. Besonderen Dank gilt trotzdem der Hochheimer DLRG, die mit 2 Bootsbesatzungen wie immer die beiden Sicherheitsboote unterstützten.

Am Sonntag stand dann noch eine Bootstaufe an. Eine zweite, fast neue Vereinsaquila wurde auf den Namen „Halbtrocken“ getauft; in Anlehnung an die Weinregion und den Segelsport. Übrigens: Eine Aquila namens „Riesling“ und „Auslese“ sowie einen Laser namens „Batschnass“ gibt es bereits im Verein...

Ihren feierlichen Höhepunkt fand die Veranstaltung zur abschließenden Siegerehrung am Sonntagnachmittag, die der Vorsitzende des Vereins Rainer Basten und Sportwart Jürgen Bauer gemeinsam vornahm. „verstärkt“ durch einen Vertreter des Hessischen Seglerverbandes, Bürgermeisterin Angelika Munk und als Vertreterin der Stadt Hochheim, sowie der Weinkönigin Hannah. Als eindeutige Sieger konnte zum wiederholten Male Thomas Hartmann und Julianne Sohn vom SCHO beglückwünscht werden. Sie führen die Wertung der Conger-Ranglistenregatta an, wurden Hessenmeister 2012 in der Conger-Klasse und sind auch die neuen Stadtmeister in diesem Jahr.

Herzlichen Glückwunsch – mehr geht nicht! Dies unterstrich einmal mehr die Besonderheit dieser Veranstaltung für die Wein- und Sektstadt Hochheim. Zahlreiche Weingüter und Sekthäuser hatten sich auch dieses Jahr wieder mit großzügigen Sachspenden für die Preisverleihung an der Veranstaltung beteiligt. Ihnen gilt ein besonderer und herzlicher Dank.

Nun neigt sich die Segelsaison wieder ihrem Ende entgegen. Traditionsgemäß nutzt der Segelclub Hochheim die Wintermonate für die theoretische Ausbildung zum Erlangen der Segelscheine. Hierzu findet am 10. Oktober um 20 Uhr im Segelclub am Mainweg 35 eine Informationsveranstaltung statt, in der ausführlich über die Ausbildung informiert wird. Wer Interesse hat, das Segeln zu lernen und den Sportbootführerschein Binnen, den Sportbootführerschein See oder den SKS (Sportküstenschifferschein) zu erwerben, ist hierzu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen erteilt Mathias Zeiss unter E-Mail: mzeiss_scho@email.de, oder wie immer auch aktuell auf der Homepage des Clubs unter www.segelclubhochheim.de.

35. Montagsdemo

Motto: „In Zeiten wie diesen“

FLÖRSHEIM-HOCHHEIM (pm) – Die 35. der nun schon bald seit einem Jahr stattfindenden Demonstrationen im Frankfurter Flughafenterminal wird von der BI Flörsheim-Hochheim gestaltet. Am Montag, 24. September, steht sie unter dem Motto: „In Zeiten wie diesen“ und soll zeigen, dass der Kampf um eine lebenswerte Region ungebrochen weitergeht.

Die bereits von vergangenen Demos bekannten Stewardessen der BI werden mit einem neuen Lied im Gepäck auftreten.

Die BI stellt wieder einen Bus, mit dem man zur Demo fahren kann. Anmeldung bei Birgit von Stern, unter Telefon 06146/1224 oder Sabrina Kipping, unter Telefon 06145/3461105.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.fluglaerm-protest.de.

„Wir freuen uns über viele Anmeldungen und hoffen, dass sich immer mehr betroffene Bürger unserem Kampf um eine gesunde und lebenswerte Zukunft im Rhein-Main-Gebiet anschließen“, sagt Sandra Olivari von der Bürgerinitiative.

Ungewöhnlicher Feuerwehreinsatz

Müllwagen brannte – Einsatz unter Atemschutz



Bei diesem Einsatz war die Geruchsbelastung eine Herausforderung für alle die, die nicht unter Atemschutz am Einsatz beteiligt waren. (Foto: privat)

HOCHHEIM (em) – Die Hauptaufgabe eines Atemschutzgerätes ist es, dem Feuerwehrmann Atemluft unter Extrembedingungen zur Verfügung zu stellen. In erster Linie wird das bei einem Lösch-einsatz mit entsprechender Rauchentwicklung zu erwarten sein. Dass diese umluftunabhängige Atemluft jedoch auch weitere Vorteile bietet, konnte die Feuerwehr Hochheim bei einem Einsatz in dieser Woche erfahren.

Alarmstichwort der Feuerwehr war: LKW brennt, Einsatzort Altenauer Straße. Vor Ort angekommen,

entpuppte sich der LKW als Müllwagen, dessen Ladung in Brand geraten war. Um dieses Feuer löschen zu können, musste das Presswerk geöffnet und die Ladung auf die Straße gekippt werden. Üblicherweise ist die Arbeit unter Atemschutz, die am größten belastet; bei diesem Einsatz jedoch war die Geruchsbelastung eine Herausforderung für alle die, die nicht unter Atemschutz am Einsatz beteiligt waren.

Nach kurzer Zeit war das Feuer gelöscht und die Reinigungsarbeiten konnten durchgeführt werden.

Frauen-Tanzabend bei Mamma mia

HOCHHEIM (pm) – Am Dienstag, 2. Oktober, findet ab 19 Uhr bei Mamma mia für Frauen jeden Alters ein neuer Kreistanz-Abend unter dem Motto „Tanzfülle“ statt.

Wer gerne Tango, Rumba oder Walzer tanzt, jedoch keinen Tanzpartner hat, ist in diesem Kurs richtig. Kreistänze führen über bewegte Meditation zu Ausgeglichenheit, Freude und Harmonie. Durch leicht erlernbare, immer wieder kehrende Schrittfolgen wird aktiv entspannt und Kraft geschöpft.

Die Leitung übernimmt Ilona Kippes, Tanzleiterin für Meditation der Gebärde und Kreistanz. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro.

Verbindliche Anmeldungen unter Telefon 06146/84177, beziehungsweise E-Mail an: programm@familienzentrums-hochheim.de

Meisterhaft Kfz-Betrieb Trautmann

KS WOLF RENT ANHÄNGERMIETSYSTEM

Meisterhaft auto reparatur

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.30-19.00 Uhr, Fr. 7.30-18.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

Ihre Mehrmarken-Meisterwerkstatt

Frankfurter Str. 70 · 65239 Hochheim · Telefon: (0 61 46) 97 44 · Telefax: (0 61 46) 8 11 44
E-Mail: service@auto-trautmann.com www.auto-trautmann.com

Preiswert, zuverlässig, schnell
EINFACH MEISTERHAFT!



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

St. Peter und Paul

Freitag, 21.9., 10 Uhr Messe (M: verst. Bernhard Kaluza, Sohn u. Angehörige); 17 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 22.9., 9 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 23.9., 11 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde, Kinderwortgottesdienst, Kirchturmfalken im Küsterhaus, anschließend Taufe von Leah Kosubek, Lilly Katharina Eckert und Miguel Lukas Aquilera; Kollekte für die Werke der Caritas; 21 Uhr Komplet

Dienstag, 25.9., 17 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 26.9., 16.30 Uhr Gottesdienst, Alte Malzfabrik

Donnerstag, 27.9., 9 Uhr Frauenmesse (M: verst. Herbert Brodtkorb; in besonderer Meinung, Tochter Ursula u. alle Verwandten; verst. Familien Sinnreich u. Placzek; Röschen Merkel; Reinhold u. Lucjan Karnecki)

VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 21.9., 16.30 Uhr Orffgruppe, Küsterhaus; 18.30 Uhr Kommwerkstatt 2009, Gemeindezentrum; 19 Uhr Ökumenisches Jahresprojekt 2012 in Hochheim: Von Gott reden an ungewöhnlichen Orten, Buchhandlung Eulenspiegel

Samstag, 22.9., 8 Uhr Kolpingfamilie: Kleidersammlung, Straßensammlung von 8–12 Uhr; 15 Uhr Grillen für die Ministranten mit Übernachtung, St. Peter u. Paul, Küsterhaus; 15 Uhr Kommwerkstatt 2011, Gemeindezentrum

Dienstag, 25.9., 12 Uhr ma(h)l Zeit, Ökumenischer Mittagstisch, Gemeindezentrum; 20 Uhr Kolping: Kommunikativ Kirche sein, Dialogstrukturen im Sinne des 2. Vatikanischen Konzils, Gemeindezentrum

Mittwoch, 26.9., 20 Uhr Singekreis, Küsterhaus

Donnerstag, 27.9., 15 Uhr Geburtstagskaffee der 80-jährigen, Gemeindezentrum

VORANKÜNDIGUNGEN:

Die katholische Gemeinde Hochheim in Kooperation mit der Kolpingfamilie lädt ein zu einem Vortrag mit Prof. Dr. Dorothea Sattler, Universität Münster. Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe zum 50. Jubiläum des 2. Vatikanischen Konzils spricht sie am 25.9., im Gemeindezentrum St. Bonifatius zum Thema: „Kommunikativ Kirche sein. Dialogstrukturen nach dem 2. Vatikanum“. Der Begriff „Dialogstrukturen“ lässt sich dabei in verschiedenen Perspektiven auslegen: Sowohl der Dialog verschiedener Religionen als auch die ökumenische Begegnung zwischen den christlichen Konfessionen bis hin zum notwendigen Dialog angesichts der anstehenden Veränderungen in der Gemeindestruktur des Bistums sind berührt. Der Vortrag am 25.9. beginnt im Anschluss an die 19 Uhr -Abendmesse um 20 Uhr.

Die Projektgruppe „Wasser für Nigeria“ lädt herzlich ein, zum Sonntag, 21.10., von 10–18 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius, Kolpingstraße 2 Es gibt künstlerische kreative Angebote und eine Tombola, Gulaschsuppe, Sekt, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (auch zum Mitnehmen!) Der Erlös ist für das Projekt von Pfarrer Dr. Ephraim Nwachukwu bestimmt. Die Projektgruppe freut sich auf Ihren Besuch! Auskunft über Katja Becka, unter Telefon 9192, oder Clara Dorn, unter Telefon 1353.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros St. Peter u. Paul, Tel. 3044

Mo, Do, Fr, 9 bis 12 Uhr

Di, Do, 15 bis 18 Uhr

St. Bonifatius

Samstag, 22.9., 18 Uhr Vorabendmesse, mitgestaltet vom Offenen Singen und Ausschuss Caritas u. Soziales(M: verst. Adam Has; verst. Ehemann, Eltern u. Angehörige); Kollekte für die Werke der Caritas

Sonntag, 23.9., 9 Uhr Messe, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken (M: verst. Albine u. Wilhelm Kura, Kinder u. Großeltern; Sohn Christian Stanulla, Dorothea Stanulla, Fam. Josef Stanulla, Fam. Josef Pankalla; Fam. Guß/Baumüller in bes. Meinung); Kollekte für die Werke der Caritas; 16 Uhr Krabbelgottesdienst

Dienstag, 25.9., 18 Uhr Friedensgebet; 19 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 27.9., 20.30 Uhr abendBeten

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Bonifatius, Tel. 2908

Mo, Fr, 10 bis 12 Uhr

Mi, 15 bis 17 Uhr

Antoniushauskapelle

Montag, 17 Uhr Messe

Freitag, 18 Uhr Messe

Täglich außer Dienstag u. Samstag: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Evangelische Kirchengemeinde Hochheim

Sonntag, 23.9., 10 Uhr Gottesdienst mit Einführung von Ruth Hilpert, Bildungsreferentin im Dekanat

Wiesbaden; Kollekte für die Theatergruppe „Explorer“, Pfr. Dr. Fedler-Raupp

Montag, 24.9., 18.30 Uhr Gitarrenkurs, kl. Sitzungsraum; 20 Uhr Just 4 Fun, Kirche

Dienstag, 25.9., 19.30 Uhr „Oase am Abend“, wie die Bibel hilft, Kraft zu schöpfen für den morgigen Tag, Pfrin. Monz-Gehring/Vikarin Sarah Kirchhoff, Kirche; 19.45 Uhr Ev. Kirchenchor, Gemeindegottesdienst

Mittwoch, 26.9., 16.30 Uhr Mittwochsandacht, Pfr. Dr. Fedler-Raupp; 19.15 Uhr Kirchenvorstands-Sitzung (nicht öffentlich), Gemeindegottesdienst

Herzlichen Dank sagt der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde, für alle Vorbereitung, Planung und Hilfe, damit das diesjährige Gemeindefest wieder zu einem Treffpunkt für die Gemeinde werden konnte. Es wurde gefeiert bei wunderbarem Wetter, guter Stimmung und angenehmen Gesprächen.

Die viel Arbeit, konnte dank der vielen Helfer bewältigt werden. Besonderen Dank an die Kuchenspender und die Hochheimer Geschäftsleute, denn die Einnahmen aus Kuchenverkauf und Tombola bilden einen Großteil unseres Erlöses.

FÜR JUNGE LEUTE UND KONFIRMANDEN: KONFIRMANDENUNTERRICHT:

Dienstag, 25.9., 15.30–17 Uhr Pfr. Dr. Fedler-Raupp; 17–18.30 Uhr Pfr. Dr. Fedler-Raupp

Donnerstag, 27.9., 17–18.30 Uhr Pfrin. Monz-Gehring

OFFENER MÄDCHENTREFF:

Montag, 24.9., 16–18 Uhr Haus Eins

Donnerstag, 27.9., 16–18 Uhr Haus Eins

STYLE YOUR LIFE:

(Angebot für Mädchen: Anmeldung über HvB)

Donnerstag, 27.9., 14.30–16 Uhr Haus Eins

THEATERGRUPPE „EXPLORER“:

Samstag, 22.9., 10.30–12 Uhr Gemeindegottesdienst

Die Gewinnfarbe der diesjährigen Tombola ist BLAU!

Die Tombola-Gewinne können noch bis zum 23.9. zu den Büroöffnungszeiten, bzw. nach dem Gottesdienst abgeholt werden.

Bis 25.9. liegt die Jahresrechnung im Gemeindebüro aus und kann während der Büroöffnungszeiten eingesehen werden!

Evangelische Kirchengemeinde Massenheim

Sonntag, 23.9., 10.30 Uhr Gottesdienst, Ev. Kirche Massenheim (Pfr. Chr. Müller); 10.30 Uhr Kindergottesdienst, Ev. Gemeindehaus Massenheim, (Ki-Go-Team)

Dienstag, 25.9., 9.30 Uhr Krabbelgruppe, Ev. Gemeindehaus Massenheim; 17 Uhr Konfirmationsunterricht, Ev. Gemeindehaus Massenheim

Mittwoch, 26.9., 12 Uhr Halbtagesausflug der Frauenhilfe in den Orchideenpark

Donnerstag, 27.9., 20 Uhr Bibelgesprächskreis, Ev. Gemeindehaus Massenheim

VORANKÜNDIGUNG:

Halbtagesausflug zum Jahresabschluss der Ev. Frauenhilfe

Die Ev. Frauenhilfe lädt herzlich zum Halbtagesausflug in den Orchideenpark nach Birkenau-Hornbach ein, abschließend geht es nach Pfungstadt zum „Pfungstädter Brauereigasthof“ am Mittwoch, 26.9.. Abfahrt ist um 12 Uhr am Dorfmittelpunkt Massenheim.

POLIZEIBERICHT

Pkw-Fahrer unter Alkoholeinwirkung

HOCHHEIM (pb) – Bei einer am vergangenen Donnerstag (13.9.) in der Frankfurter Straße durchgeführten Kontrolle eines 40-jährigen Pkw-Fahrers aus Polen stellte eine Streife der Polizei fest, dass dieser unter Alkoholeinwirkung stand. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,55 Promille. Nach einer Blutentnahme durfte der Mann, allerdings zu Fuß, seinen Weg fortsetzen.

Auf Trickdiebe hereingefallen

HOCHHEIM (pb) – Opfer von Trickdieben wurde am Dienstag (11.9.) eine 88 Jahre alte Hochheimerin. Gegen Mittag klingelte eine unbekannte Frau an der Haustür der Rentnerin in der Danziger Allee und gab sich als Schornsteinfegerin aus. Unter dem Vorwand, die Heizung inspizieren zu müssen, begab sich die Unbekannte mit ihrem ahnungslosen Opfer in den Keller. Vermutlich wurde dabei die Haustür nicht geschlossen. Ein mutmaßlicher Komplize gelangte dadurch in das Haus und konnte die Wohnräume und das Mobiliar nach Wertgegenständen durchsuchen. Dem Diebespaar fiel dabei Schmuck in Höhe von geschätzten zweitausend Euro in die Hände. Erst im Laufe des Nachmittages bemerkte die betagte Dame, dass sie bestohlen wurde und erstattete Anzeige. Der Polizei liegt nachfolgende Beschreibung der Frau vor: weiblich, 25 bis 30 Jahre alt, schlanke Gestalt, dunkelbraune, glatte, schulterlange Haare, bekleidet mit weißem T-Shirt, schwarzer Hose und weißen Hosenträgern.

Zu dem Mittäter liegen keine Erkenntnisse vor. Sachdienliche Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter Telefonnummer 06192/2079–0 entgegen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

21. September

Hedwig Linz, Marzelstraße 17 75 J.

Adelheid Mann, Stettiner Straße 19 78 J.

Maria Reisenauer, Schwedenstraße 114 71 J.

Ruth Schäfer, Marzelstraße 31 93 J.

22. September

Erhard Bloch, Am Weiher 37 71 J.

Hartmut Geyer, Stettiner Straße 19 74 J.

Horst Simon, Altkönigstraße 13 72 J.

23. September

Karola Bastian-Schmidt, Kirchstraße 3 71 J.

Alfred Michalik, Im Eigen 1 72 J.

Dr. Franz Michel, Rathausstraße 30 80 J.

Josef Vitek, Rüdeshheimer Straße 12b 72 J.

24. September

Hildegard Schilling, Eppsteinstraße 9a 72 J.

25. September

Robert Deschka, Ludwig-Beck-Ring 9 80 J.

Klara Kipka, Danziger Allee 97 83 J.

Ditmar Kremer, Schwedenstraße 2 72 J.

Ernst Müller, Steingrabenstraße, 38 80 J.

Marianna Neuberger, Schwedenstraße 2 80 J.

26. September

Egon Becht, Wallauer Straße 8 75 J.

Anneliese Bukur, Kleiststraße 3 72 J.

Bertold Christ, Weinbergstraße 12a 70 J.

Hans Hammer, Am Gänsborn 35 72 J.

Theodor Klitzsch, Stettiner Straße 56 84 J.

Andrej Mergel, Danziger Allee 118 72 J.

Heinz Mikat, Auf der Schlicht 109 84 J.

Edgar Schlender, Danziger Allee 8j 70 J.

27. September

Anton Anspach, Kauthstraße 7 86 J.

Heinz Szirniks, Schlesierweg 8 90 J.

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 21. September

9.15 Uhr Seniorenausflug 2012

19–21.30 Uhr Runder Tisch Ökumene: Ist Ihre Bibel noch zeitgemäß? Buchhandlung Eulenspiegel, Weiherstraße 16

Samstag, 22. September

10–12 Uhr Exklusivmarken-Kinderkleider-Basar, Vereinshaus (kath), Wilhelmstraße 4, Hochheim Kleidersammlung, Sammlung nach fairen Grundsätzen

Montag, 24. September

18–23 Uhr Kochkurs „Heimischer Fisch auf dem Tisch“, Restaurant im Weinegg, Kirchstraße 38

Dienstag, 25. September

20–22 Uhr Vortrag: II. Vatikanum, Gemeindezentrum St. Bonifatius

Mittwoch, 26. September

17–19.30 Uhr International kochen: Italien, Mütterzentrum Mamma mia, Hintergasse 10

HILFE BEI NOTFÄLLEN

Freitag, 21. September

Löwen Apotheke am Dom, Mainz, Markt 3, Tel.: 06131/227598

Samstag, 22. September

Hirsch Apotheke, Mainz, Fischtorstraße 4-8, Tel.:06131/224565

Sonntag, 23. September

Mercator Apotheke, Mainz, Ludwigstraße 12, Tel.:06131/286111

Montag, 24. September

Löwen Apotheke, Kostheim, Herrenstraße 59, Tel.: 06134/62166

Dienstag, 25. September

Ballplatz Apotheke, Mainz, Weißlilienstraße 31, Tel.: 06131/228315

Mittwoch, 26. September

Rosen Apotheke, Hochheim, Weiherstraße 12, Tel.: 06146/835084

Donnerstag, 27. September

Center Apotheke, Bretzenheim, Im Gutenberg-Center, Tel.: 06131/1407666

SILBERNE HOCHZEIT

Am **25. September 2012** feiern Jolanthe und Waldemar Moritz, Herderstraße 25 in Hochheim, das Fest der Silbernen Hochzeit.

Der *Hochheimer Anzeiger* gratuliert sehr herzlich und wünscht alles Gute.

Ausflug nach Kerpen

HOCHHEIM (em) – Auf die Spuren von Adolph Kolping begibt sich die Hochheimer Kolpingfamilie zu ihrem 90. Geburtstag. Der Ausflug mit dem Bus nach Köln und in die Heimatstadt von Adolph Kolping, Kerpen, findet am Mittwoch, 3. Oktober, statt. Es sind noch einige wenige Plätze frei.

Bei Interesse bitte bei Heinz Schlosser, unter Telefon 06146/3687, melden.

Hochheimer Anzeiger

Heimatzeitung für Hochheim, Massenheim und Delkenheim, erscheint in jedem Haushalt.

Der *Hochheimer Anzeiger* erscheint im Verlag Dreisbach GmbH

Verleger und Geschäftsführer: Christian Sievers Wickerer Str. 13, 65439 Flörsheim/M.

Erscheinungsweise: wöchentlich.

Druck: ColdsetInnovation, Fulda

Anzeigenannahme in unserer Geschäftsstelle 65439 Flörsheim, Wickerer Straße 13, montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr, freitags von 9 bis 13 Uhr.

Telefonische Anzeigenannahme:

Tel. 0 61 45 / 92 54-0, Telefax 0 61 45 / 92 54 54

E-Mail: ha@v-dreisbach.de

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. 1. 2007.

Mitteilungen der Parteien

Tagung der Senioren-Union Hochheim



Ziel der SU Hochheim ist es, dass eine verantwortungsvolle und gerechte Politik gegenüber älteren Menschen in der Gesellschaft und die Vielfalt des Alterns gebührend berücksichtigt wird. (Foto: privat)

HOCHHEIM (pm) – In Vorbereitung auf die 4-tägige Bundesversammlung der Senioren-Union der CDU Deutschland hatte die Senioren-Union Hochheim am Main Mitglieder und Freunde zu einer kleinen Tagung an den Seerosenteich des Hochheimer Antoniushauses eingeladen.

Bei wunderbarem Sommerwetter befassten sich die Senioren mit mehreren sehr ernsthaften Themen. Dabei ragte der Appell an die Bundesregierung und die Fraktion der CDU im deutschen Bundestag zur „Vermeidung von Altersarmut“ heraus. Die Teilnehmer legten sich für weitere wichtige zentrale Forderungen für die Antragsberatung der Bundesversammlung fest. Diese Beratungen standen unter dem Motto „Senioren: Rückgrat der Gesellschaft“. Damit war einer der wichtigsten Gesichtspunkte des demografischen Wandels aufgegriffen. Dieser Wandel ist gekennzeichnet durch eine niedrige Geburtenrate und den Rückgang der Bevölkerungszahl. „Wenn man das erwähnte Motto >Senioren und Rückgrat der Gesellschaft< zu Ende denke, „dann muss man auch die Potentiale der älteren Generation nutzen!“, so Klaus-Robert Jünemann, Mitglied des Landesvorstandes und Delegierter, der den Main-Taunus-Kreis in Recklinghausen, vertritt. Denn es sei falsch, von dieser Lebensphase vom Ruhestand zu sprechen. „Im Gegenteil: Die Älteren sind mit ihrer Lebenserfahrung ein gewaltiges Kapital für unsere Gesellschaft“.

Die SU Hochheim hatte zur Aufstellung des Leitantes „Moderne Altersbilder“ eine PowerPoint-Präsentation erstellt, so dass die Mitglieder Begründungen für thematische Schlagworte und Grundsätze in die Texte einarbeiten konnten. Ziel des Antrags sei es, so der Hochheimer Senioren-Vorstand, dass eine verantwortungsvolle und gerechte Politik gegenüber älteren Menschen in unserer Gesellschaft und die Vielfalt des Alterns gebührend berücksich-

tigt werde. Auf der Bundesversammlung wurde der bisherige Vorsitzende Prof. Otto Wulff mit 236 von 249 abstimmbaren Delegierten (94,8 %) wiedergewählt.

Der Frankfurter CDU-Landtagsabgeordnete Alfons Gerling ist bei der Bundesdelegiertenversammlung der Senioren-Union erneut zu einem der sechs stellvertretenden Bundesvorsitzenden gewählt worden. Die 256 Delegierte repräsentieren knapp 55.000 Mitglieder, 31 der Delegierten kamen aus Hessen; als Beisitzer wurde in den Bundesvorstand Doralies Schrader, SU-Vorsitzende Kassel gewählt, zum Schriftführer des Bundesvorstandes wurde Dr. Gerhard Schier, SU-Vorsitzender Saalmünster, gewählt. Klaus-Robert Jünemann lehnte den Vorschlag, sich als Beisitzer zu bewerben ab, da er in Hochheim bis 2016 als Stadtverordneter noch eine Hauptaufgabe habe. In Recklinghausen bekräftigte Gerling seinen Entschluss, sich mit seiner langjährigen Erfahrung als seniorenpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag den großen Herausforderungen für die älteren Menschen zu stellen. Alle Anträge aus Hessen, drei davon aus Hochheim, wurden von der Antragskommission zur Annahme empfohlen und passierten meist einstimmig die Abstimmungen.

Der hessische Antrag „Altersarmut verhindern“ wurde einstimmig der Bundesregierung zur Umsetzung empfohlen. Dieser Antrag wird, inklusive seiner detaillierten Begründung in einer der nächsten Ausgaben dieser Zeitung abgedruckt. Über die in Recklinghausen gehaltenen Grundsatzreferate, der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und von Armin Laschet MdL, Landesvorsitzender der CDU Nordrhein-Westfalen, wird in Kürze informiert.

Mit Philipp Mißfelder, dem Bundesvorsitzenden der Jungen Union, Gast der Versammlung, hat Jünemann eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit der Jungen Union im Main-Taunus-Kreis getroffen.

„Glücksritter“ ist da

In Hochheim gibt es einen neuen Kinder-Second-Hand-Shop



HOCHHEIM (em) – Aus einer kleinen und unscheinbaren Kinderkleiderkammer, die schon seit geraumer Zeit von den Helferinnen der Petra Lustenberger Stiftung organisiert und betreut wurde, ist nun ein schicker Kinder-Second-Hand-Shop geworden.

Geopfert wurden für diesen Shop die Geschäftsräume der Stiftung. Die alten Räumlichkeiten waren zu klein, eng und unübersichtlich geworden. Die Mitarbeiter der Stiftung packten kurzerhand an und nun sind die Regale aufgebaut, die Kleidung aufgehängt und die Spielsachen eingeräumt. Viel Arbeit war es und nun findet man eine große Auswahl an allerlei Dingen rund um das Kind bis 16 Jahre.

Geöffnet ist der Shop nun jeden Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr. Man findet ihn in Hochheim, Rüdeshheimerstraße 40. Geleitet wird

der Shop von Jennifer und Edda Fassbender, die trotz ihrer Berufstätigkeit diese Aufgabe weiter erfüllen möchten. Hilfe gibt es von weiteren Mitarbeitern und so werden alle Arbeiten in Teamarbeit erledigt.

Es gibt viel Markenware zu sehr kleinen Preisen. Bedürftige kaufen zu einem Sonderpreis ein und ansonsten kann eine kinderreiche Familie schon sehr günstig auch größere Anschaffungen wie einen Kinderwagen etc. preisgünstig tätigen. Der Bedarf ist da, das zeigte die Vergangenheit. Bereits in den umliegenden Orten und Gemeinden gibt es von anderen Hilfsorganisationen ähnliche Einrichtungen. So wird sich das Netzwerk schließen und dieser Shop seinen Platz finden. Telefonische Auskunft gibt es unter 0177/6857301, beziehungsweise E-Mail an: gluecksrittershop@hochheim.net.

„Eiskalte Enten“ erkunden Rheinhausen

Herren-Doppelspaß-Mannschaft des HSTV mit dem Rad unterwegs

HOCHHEIM (vb) – Dass man sich auch als Hobbytennispieler im Hochheimer Ski- und Tennisverein (HSTV) wohlfühlen kann, beweist seit einigen Jahren die Herren-Doppelspaß-Mannschaft „Eiskalte Enten“. Vor drei Jahren entschlossen sich die Mitglieder der damaligen Herren 60-Turniermannschaft ab sofort an den bundesweit veranstalteten Doppelspaßturnieren teilzunehmen. Auch hier geht es um Punkte und Tabellenplätze, allerdings ohne Folgen für Auf- und Abstieg. Ein Name für die Mannschaft war schnell gefunden: Man nannte sich nach dem Lieblingsgetränk der Spieler, die „Kalte Ente“, ein erfrischender Mix aus Sekt, Wein, Mineralwasser, Limetten und Eis.

Nach verschiedenen Aktivitäten der Gruppe in der Vergangenheit, wie etwa Bewirtschaftung des Vereinsheims oder Besuch des Mainzer Oktoberfestes, stand in diesem Jahr eine Fahrradtour neu auf dem Programm. Die von Horst Münster bestens vor-

bereitete, zirka 60 Kilometer lange Tour führte die Teilnehmer bei herrlichem Sonnenschein von Hochheim über Mainz-Weisenau und Laubenheim nach Bodenheim.

Hier beginnt der „Amiche-Radweg“, benannt nach der Eisenbahn, die früher von Bodenheim nach Alzey fuhr, liebevoll das „Amiche“ genannt. Heute sind die Bahngleise längst abgebaut und Teile der Trasse zu Radwegen ausgebaut. Die Strecke führte die Truppe über Gau-Bischofsheim, Harxheim, Mommenheim, Selzen, Hahnheim, Köngernheim, Friesenheim, Dexheim nach Nierstein und von dort wieder über Bodenheim zurück nach Hochheim. Ein ausgiebiges Picknick durfte hierbei unterwegs genauso wenig fehlen wie ein kühles Bier in der Untermühle in Köngernheim.

Bei dem gemütlichen Abschluss des Tages in Hochheim war man sich schnell einig: „Der Horst, der muss auch in 2013 so etwas wieder auf die Beine stellen.“



Die „Eiskalte Enten“ vor dem Start ihrer Raddtour. (Foto: privat)

Das VBW Hochheim informiert:

HOCHHEIM (em) – Das Volksbildungswerk Hochheim informiert über folgende Veranstaltungen:

Wie kommt der Kaffee in die Tasse?

Bei einem Heißgetränk und Gebäck erzählt ein Kaffeeröster Interessantes über Herkunft und Eigenschaften verschiedener Kaffeebohnen.

Termin: Mittwoch, 10. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr
Treffpunkt: 19 Uhr an der Kaffeerösterei Gammersbach, Frankfurter Straße 22, Mainz-Kastel

Video-Clip-Dance für jugendliche Einsteiger
Neue Schritte und Choreographien auf aktuelle Chart-Titel, Hip-Hop, Street-, Break – House-Dance mit Josh. Keine tänzerischen Vorkenntnisse erforderlich.

Montag, 24. September, 15 bis 16 Uhr, Katholisches Vereinshaus, Wilhelmstraße

Zehn-Finger-Tastaturschreiben für Kinder von 8 bis 12 Jahren

In diesem Kurs lernen die Kinder das methodische Zehn-Finger-Schreiben auf der Tastatur. Jedes Kind bestimmt sein eigenes Lerntempo und hat genügend Zeit zum Üben.

Donnerstag, 27. September, 16.30 bis 18 Uhr, Haus der Vereine, Wiesbadener Straße 1

PowerPoint-Grundlagen Präsentationen im privaten Bereich

In diesem Kurs werden verschiedene Techniken vermittelt, wie sich aussagekräftige Präsentationen erstellen lassen, u.a. Bestandteile und Ansichten, Texteingabe und Gestaltung mit Hilfe vorgegebener Layouts u.a.m.

Termin: Montag, 1. Oktober und Montag, 8. Oktober, 18.30 bis 20.45 Uhr, Haus der Vereine, Wiesbadener Straße 1

Gefahren im digitalen Zeitalter

Dieser Vortrag wird sich mit den folgenden Themen befassen: aktuelle Gefahren, Online-Banking, sicheres Surfen usw.

Freitag, 5. Oktober, 19 bis 21 Uhr, Haus der Vereine, Wiesbadener Straße 1

Polizeibericht

Auto aufgebrochen

HOCHHEIM (pb) – Unbekannte schlugen am Dienstagabend (4.9.) in der Bahnhofstraße zwischen 21.15 Uhr und 22.44 Uhr die Scheibe der Beifahrerseite ein und stahlen das im schwarzen Alfa Romeo abgelegte mobile Navigationsgerät. Die Fahrzeughalterin beklagt einen Gesamtschaden von 650 Euro. Die Kripo bittet um Hinweise unter Telefon (06192) 2079-0.

Internet für Einsteiger – Einführung in die Welt des Internet

Dieser Kurs führt die Kursteilnehmer systematisch in das Internet ein und macht mit den wichtigsten Begriffen vertraut. Einrichtung des ersten Internetzugangs, Herstellung einer Verbindung, Aufrufen interessanter Internetseiten, Versendung und Empfang von E-Mails, gezielte Internetsuche, Sicherheitseinstellungen u.a.m.

Samstag, 22. September, 10 bis 13 Uhr, Haus der Vereine, Wiesbadener Straße 1

Alle Kurse können persönlich, telefonisch oder per E-Mail im Haus der Vereine, Wiesbadener Straße 1, unter der Telefonnummer 06146/601820 oder unter E-Mail info@vbw-hochheim.de, Homepage: www.vbw-hochheim.de angemeldet werden.

Kleidersammlung



Auch die jüngsten Kolpingmitglieder helfen schon gerne beim Verteilen der Kleidersäcke. (Foto: privat)

HOCHHEIM (em) – Am Samstag, 22. September, sammelt die Kolpingfamilie wieder Kleider: tragfähige Schuhe, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Heimtextilien, Lederwaren und Stoffspielsachen. Der Erlös kommt dem Kolpinghaus in Frankfurt zu, dass Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die weit weg von zu Hause eine Ausbildung machen, Wohnungen bietet.

Von 8 bis 12 Uhr werden die Säcke, die rechtzeitig an alle Haushalte verteilt werden, eingesammelt. Bitte erst Samstag morgens bis 8 Uhr die Kleidersäcke an die Straße stellen! Man kann seine Säcke auch direkt zum Lastwagen auf dem Parkplatz am Weiher (an der Turnhalle) bringen.

Den Herbst genießen

**Anfertigungen.
Reparaturen.
Umarbeitungen.
Uhren. Schmuck.
Trauringe.**



**Michael Jahr
Goldschmiedeatelier**
staatlich geprüfter
Schmückgestalter und
Goldschmiedemeister

**Haßlocher Straße 136
65428 Rüsselsheim
Telefon 0 6142 - 5 08 58
www.michaeljahr.com**

ALFEX TF
bastian XIENOX
M&M PANDORA
BRUNO SCHNLE
BOGNER UHRENATELIER



**EINBLICKE
MODEHERBST 2012**

**Modenschau
am Samstag,
29. September,
12 | 14 | 16 Uhr**

Anmeldung unter ☎ (061 46) 96 26
oder fanni-schuecker@t-online.de

**FANNI
SCHÜCKER MODE**
Hintergasse 2 • 65239 Hochheim
Geöffnet: Mo-Fr 9-13 Uhr • 14-19 Uhr, Sa 9-14 Uhr



Alles für blühende Gärten
0 69 / 37 39 15 - www.pflanzenkontor.de

**Lecker Obst
für Ihren Garten**

**Obst-
wochenende
am Sa 6.10. &
So 7.10.**

Baumschule Pflanzenkontor
Farbenstraße 101
65931 Frankfurt am Main

Pflanzenkontor
Baumschule • Gartenaccessoires • Beratung und Verkauf

21 Jahre Apfelmarkt im Naturschutzhaus Ein Fest mit Tradition feiert am 23. September von 11 bis 17 Uhr Jubiläum

(pr) – 21 Jahre Apfelmarkt fällt zusammen mit 20 Jahre Main-Taunus-Streuobstverein. Dieser herbstliche Markt stellt den Apfel, die Obstwiesen und weitere regionale Produkte und Erzeuger in den Mittelpunkt. Inzwischen ist daraus ein echter Klassiker in der Region geworden, der seit vielen Jahren zahlreiche Besucher anzieht. Durch das neue Ambiente des Regionalparkportals hat noch einmal eine deutliche Aufwertung stattgefunden. Es präsentieren sich rund 20 Aussteller.

Vieles gibt es zu sehen, was die Region an landwirtschaftlichen und kunsthandwerklichen Produkten zu bieten hat. In Kooperation mit dem Main-Taunus-Streuobst e.V., Landwirten und Naturschutzverbänden aus der Region wird ein buntes Jubiläumsprogramm rund um Apfel, Landwirtschaft und Herbst zusammen gestellt.

Die Besucher erwartet:

– Landwirtschaft zum Anfassen: Obst und Gemüse aus der Region;

- 14–16 Uhr Schaukochen mit Fernsehkoch Michael Beck „hessische Klassiker“;
 - Apfelsortenausstellung und Apfelsortenbestimmung;
 - Beratung zu Obstbäumen;
 - Aktionsprogramm für Kinder: „Schmeckt´s-Rallye, Basteleien rund um den Apfel“;
 - Apfelmilch frisch aus der Presse (auch zum Mitnehmen – bitte Gefäße mitbringen!);
 - Apfelkuchen, Crêpe, verschiedene Suppen und viele weitere herbstliche Leckereien;
 - Bauerngartenwerkstatt;
 - Ausstellung „Heimische Pilze – frisch gesammelt“ und fachkundige Beratung rund um Pilze, Buchempfehlungen;
 - Kunsthandwerk;
 - Kulinarische Köstlichkeiten aus der Region.
- Weitere Informationen gibt es im Naturschutzhaus bei Martina Teipel unter Telefon 06145/9363610.

**REGIONALPARKPORTAL
WEILBACHER KIESGRUBEN**

**NATURSCHUTZ
HAUS
WEILBACHER KIESGRUBEN**



Apfelmarkt So. 23.9.2012

21 Jahre Apfelmarkt
20 Jahre Main-Taunus-Streuobstverein
Rund um den Apfel
Landwirtschaft zum Anfassen
Aktionsprogramm für Kinder
Kulinarisches
und vieles mehr

11:00–17:00 Uhr

Apfelmilch frisch aus der Presse; Apfelkuchen und andere Leckereien; Apfelsortenausstellung – Apfelsortenbestimmung; 14-16 Uhr Schaukochen mit Fernsehkoch Michael Beck, „hessische Klassiker“ mit Äpfeln und Birnen; Pilzberatung; Kunsthandwerk; Apfel-Rallye etc.

INFO

Naturschutzhaus
Weilbacher Kiesgruben
Frankfurter Straße 74-76
65439 Flörsheim-Weilbach
Tel. 06145 93636-10
www.grkw.de
www.weilbacher-kiesgruben.de

Fr+Sa
28.-29. September

Brauhaus

Oktoberfest

ab 19 Uhr
Eintritt frei!

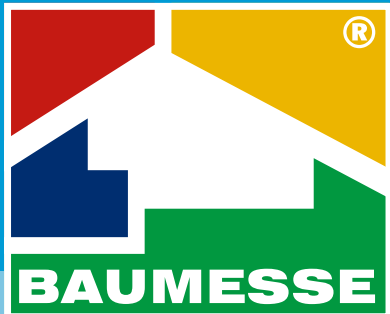
• Live Musik • Festbier
• Festzelt • Show Einlage

Rechtzeitige Reservierung empfohlen Tel: 06134-24999
Brauhaus-Castel.de • Otto-Suhr-Ring 27, 55252 Mainz-Kastel

Das **Brauhaus Castel** in Mainz-Kastel lädt zum traditionellen **Oktoberfest** im Festzelt ein.
Der Festbier-Anstich ist am **28.09.**

Hierzu spielt die Gaudi-Band „Echt guat“ Wies'n-Musik vom Feinsten. Am 29.09. gehts mit den Stimmungsmachern „Dünsberg Buam“ fetzig weiter. An beiden Tagen heizen die Sambatänzerinnen der „Bahia Dance Group“ mit gekonntem Hüftschwung so richtig ein! Fürs leibliche Wohl gibt es das hausgebraute Festbier naturtrüb und unfiltriert und allerlei Schmankerl frisch aus dem Ofen – und das alles bei freiem Eintritt!

Castel'er Festbier auch in Kisten und Fässern zum Mitnehmen!
Weitere Infos unter www.Brauhaus-Castel.de



Die Messe rund um Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen

21. - 23. September 2012 Wallau

www.baumesse.de

Neu bauen und Alt sanieren

Rund 3000 Produkte und 200 Aussteller, um die regionale Wirtschaft zu stärken

(pr) – Am Freitag, 21. September, ist es soweit: die Baumesse Hofheim geht in die 6. Runde. Das gesamte Messewochenende vom 21. bis zum 23. September ist den Leitthemen Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen gewidmet. Interessierte Besucher sind herzlich eingeladen, sich im großzügig gebauten Ardek-Messezentrum gezielt und bequem einen Gesamtüberblick über alle brandaktuellen Produktinnovationen sowie über Altbewährtes der Baubranche zu verschaffen.

Das Konzept der Baumesse ist so einfach wie erfolgreich: „Das Tolle ist der persönliche Kontakt“ erzählt Projektleiterin Sabine Thomas von der Baumesse GmbH, „auf der Baumesse treffen Endverbraucher

auf Experten, man kommt schnell ins Gespräch. So wird auch schnell klar, was der Kunde sich genau wünscht.“

Neben kompetenter persönlicher Beratung durch zahlreiche Branchenprofis bietet die Baumesse ihren Besuchern zudem die Möglichkeit, die Produkte gleich vor Ort auszuprobieren. „Dadurch minimiert sich das Risiko, einen ärgerlichen Fehlkauf zu tätigen. Das hören wir immer wieder von unseren Besuchern“ berichtet Thomas.

Trend auf der Baumesse: Energiesparen im Passivhaus

Energieeffizientes Wohnen steht in diesem Jahr besonders im Fokus der Baumesse in Hofheim. In Zeiten explodierender

Energiepreise und drohender Klimakatastrophe ist der Themenkomplex des Energiesparens aktueller und brisanter denn je.

Dem trägt die Baumesse Rechnung: In einem eigens eingerichteten Forum informieren zahlreiche Profis über die Möglichkeit, bis zu 80 Prozent Heizenergie einzusparen. Wie das geht? Mit einem Passivhaus. Das Passivhaus ist kein Markenname sondern ein Gebäudestandard, der für nachhaltiges und ressourcenbewusstes Wohnen steht. Das inzwischen weltweit anerkannte Baukonzept bietet einen praktikablen und kostengünstigen Weg, den Heizwärmebedarf auf ein Minimum zu senken.

So wird ein Gebäude nach dem Passivhaus-Standard allein durch zurückgewonnene Wärme und Sonnenenergie behaglich warm gehalten. Dadurch benötigt es kein konventionelles Heizsystem und schont sowohl das Klima als auch den Geldbeutel enorm. Fundierte, ausführliche und anschauliche Informationen rund um das Passivhaus bietet die Baumesse auf rund 600 Quadratmeter im Passivhaus-Forum.

Dort finden auch an allen drei Messetagen eigene Fachvorträge statt, Experten erläutern das Baukonzept anhand von Filmvorträgen und stellen konkrete, bereits realisierte Sanierungsbeispiele vor. „Damit bieten wir unseren Besuchern die Möglichkeit, sich wirklich umfassend und gleichzeitig komfortabel in kurzer Zeit über den gesamten Themen-



komplex zu informieren. **Die Umsetzung des Traums vom eigenen Haus ist mit fachkundiger Hilfe einfacher zu verwirklichen als mancher denkt. Neben kompetenter persönlicher Beratung durch zahlreiche Branchenprofis bietet die Baumesse ihren Besuchern zudem die Möglichkeit, die Produkte gleich vor Ort auszuprobieren.**

verschiedene interessante und durchdachte neue Möglichkeiten, Straßen-, Nachbar- und sogar Fluglärm aus dem eigenen Zuhause dauerhaft wirksam auszusperrten. Kompetente Profis stellen neuartige Fenster und Türen vor, die durch innovative Technik besonders starken Schallschutz bieten und gleichzeitig wirksam vor Hitze, Kälte und nicht zuletzt Einbrechern schützen.

Himmliche Ruhe – Wohnen ohne Lärm

Ein weiterer Themenschwerpunkt liegt in diesem Jahr auf dem Lärmschutz. Das Problem kennen viele: Lärm bedeutet Stress pur. Der laut feiernde Nachbar, die vielbefahrene Straße oder die dröhnenden Flugzeuge, die von früh bis spät zu hören sind: Sie lassen uns schlecht schlafen, wir sind müde, gereizt und unkonzentriert. Mediziner sind sich einig: All dies macht auf Dauer ernstlich krank. Höchste Zeit also, dem Lärm den Kampf anzusagen. Um diesen sicher zu gewinnen, stehen den Besuchern auf der Baumesse Experten zur Seite.

Die Baumesse beleuchtet

So wird das Zuhause zur Oase der Ruhe und Geborgenheit, das zum Entspannen und Krafttanken einlädt und eine wichtige Säule der individuellen körperlichen und seelischen Gesundheit bildet.

Kinderland: Spiel und Spannung für den Nachwuchs

Die Baumesse ist auch für kleine Gäste attraktiv: Kinder ab drei Jahren können am Samstag und Sonntag kostenlos im Kinderland betreut werden. Unter ständiger Beaufsichtigung durch ein erfahrenes Team von Betreuern kann hier nach Herzenslust getobt und gespielt werden. Spielspaß und Spannung für die Kleinen bedeuten einen entspannten Messebesuch für die Eltern.

Wer also ein konkretes Projekt realisieren, ein innovatives Produkt erwerben oder sich auch einfach nur in Ruhe und angenehmer Atmosphäre umschauen will, ist auf der Baumesse genau richtig. Viele neue Produkte, Informationen, Innovationen und Inspirationen kombiniert mit objektiver Beratung durch kompetente Profis sind bei einem Besuch der Baumesse garantiert.



Alles für den gesunden Schlaf



Daunensteppdecken • Matratzen • Bettlattenroste
Schlafsysteme • Seniorenbetten • Bettgestelle
Allergiebetten • Bettwäsche • Frottierwaren



Weilbacher Straße 3, 65439 Flörsheim/Main, Tel. 06145/6066

www.floersheimer-bettenhaus.de

Montag-Freitag 9.00-12.30 Uhr und 14.00-18.30 Uhr, Samstag 9.00-14.00 Uhr

Fachberatung • Lieferservice • Große Auswahl

Wir stellen aus:

- Schallschutzfenster
- Glashäuser
- Wintergärten

Baumesse Hofheim-Wallau
Halle 2, Stand 001

Seit 1949
SINGHOFF

1000-qm-Ausstellungszentrum
Robert-Koch-Str. 10-12, Tel. 06142/9472-0
65479 Raunheim, www.singhoff.de
ausreichend Parkplätze, Kinderspielfläche
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18, Sa 9 - 12 Uhr

www.baumesse.de

BAUMESSE

21.-23.09.
HOFHEIM-WALLAU
ardek-Messecenter
Täglich 10 - 18 Uhr
Verlag Dreisbach GmbH

**Bauen
Wohnen
Renovieren
Energiesparen**

FREIKARTE

Bei Vorlage dieser Anzeige freier Eintritt für 1 Person
Gewinnspiel

Name, Vorname _____
Straße, Nr. _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____

Hauptgewinn: Ford Fiesta Wert der Freikarte: 5 €, Der Verkauf dieser Karte ist strengstens verboten!

Gewinnmittlung: April 2013, per Losverfahren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir lassen den Lärm draußen!

Reduzieren Sie die Lärmbelastung in Ihrer Wohnung. Mit unseren speziellen Schallschutz-Fenstern bieten wir Ihnen den optimalen Lärmschutz!

Unser Berater-Team hilft Ihnen dabei, die optimale Lösung für Ihr Haus zu finden.

Qualität & Individualität
seit 1905
müller+co
das Team für Fenster und Türen

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an. Ausstellung: Mo - Fr 7 bis 18 Uhr - Sa 9 bis 14 Uhr
61389 Schmitt/Brombach 65232 Taunusstein/Neuhof
Merzhausener Str. 4-6 - Tel. 0 60 84 / 42 - 0 Auf dem kleinen Feld 34 - Tel. 0 61 28 / 91 48 - 0

www.fenster-mueller.de

innovativ

Gartengestaltung der besonderen ART!

Dipl. Ing. Stephan Breckheimer

Konrad-Adenauer-Ufer 4
65439 Flörsheim

Tel. 06145/5 34 60
info@innovativ-garten.de
www.innovativ-garten.de

Gartenplanung
Gartenneugestaltung • Gartenumgestaltung • Gartenpflege

Volleyball-AGs gestartet

Saisonstart der Erwachsenen-Mannschaften steht kurz bevor



Paul Hurys ist Abteilungsleiter und Trainer der 1. Damenmannschaft, die in den letzten drei Jahren zwei Mal aufsteigen konnte und in der letzten Saison den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga geschafft hat.

HOCHHEIM (pm) – Die Volleyball-AG der Heinrich-von-Brentano-Schule findet ab Dienstag, 25. September, jede Woche von 14.30 bis 16 Uhr in der MTK-Sporthalle am Wasserturm unter der Leitung von Samuel Schoele und Madeleine Zimmermann statt. Eine Gruppe der Weinbergschule trifft sich bereits seit letzten Freitag wöchentlich zwischen 14.15 und 15.15 Uhr in der Sporthalle der Weinbergschule, um unter Anleitung von Paul Hurys erste Erfahrungen im Volleyball spielen zu sammeln.

In dem folgenden Interview stellen sich die Trainer kurz vor. Darüber hinaus erfährt man, was sich die AG-Trainer für ihre neuen Gruppen vorgenommen haben. Die Fragen stellte Sonja Pörtner vom Pressteam der Abteilung Volleyball.

Was macht ihr beruflich?

Samuel: Ich bin Lehrer (Englisch an der Berufsschule) und ergänze parallel mein Physik-Studium um Mathematik und Bildungswissenschaften in Mainz.

Madeleine: Ab Herbst bin ich Studentin der Medizin.

Paul: Ich bin Diplom-Geograph und in der Geo-Software-Branche als Kundenberater tätig.

Wie lange spielt ihr schon Volleyball?

Madeleine: Ich spiele seit zirka acht Jahren Volleyball und habe somit mit elf Jahren mit diesem tollen Sport angefangen.

Samuel: Seit 2003, damals noch in England.

Paul: Puuh..., so ungefähr seit 1979 – also seit dem letzten Jahrtausend!

Was findet ihr am Volleyball-Spielen so spannend?

Madeleine: Volleyball ist ein Teamsport bei dem man sich auf seine Mannschaftsmitglieder verlassen muss. Außerdem hat es sehr viel mit Technik und Übung zu tun.

Samuel: Das Zusammenspiel in der Mannschaft und die Tatsache, das man es schnell lernen, aber nur sehr schwierig meistern kann – man kann sich immer verbessern.

Paul: Dass es ein Teamsport ist, alle können sich auf allen Positionen für ihre Mannschaft einsetzen. Volleyball ist übrigens das einzige Mannschafts-Rückschlagspiel unter allen überhaupt bekannten Sportarten.

Wer darf bei den bei den Volleyball-AGs mitmachen?

Madeleine: Bei der Dienstags-Gruppe dürfen alle Mädchen der 5. und 6. Klasse teilnehmen, die sich für Volleyball interessieren und es gerne mal ausprobieren wollen.

Paul: In der Freitags-Gruppe sind Mädchen und Jungs der Weinbergschule (3. und 4. Klassen) herzlich willkommen.

Was muss man zum Volleyball spielen mitbringen?

Madeleine: Auf jeden Fall Spaß am Spielen und die Motivation, etwas Neues zu lernen.

Samuel: Turnschuhe, Neugierde auf etwas Neues und die Bereitschaft, es einfach mal zu probieren.

Paul: Lust und Freude am Sport, sowie Turnschuhe und einfache Sportkleidung.

Was möchtet ihr den Kindern in der Volleyball-AG beibringen?

Madeleine: Ich möchte ihnen beibringen, dass Volleyball ein wirklich toller Sport ist, bei dem man viel Spaß haben kann und nette Leute kennenlernt. Außerdem kann man sich durch Training auch schnell verbessern.

Samuel: Ich möchte den Kindern den Spaß in der Gruppe, an der Bewegung und die Faszination für die am weitesten verbreitete Sportart der Welt näher bringen.

Paul: (Erste) Erfahrungen im Umgang mit dem Volleyball. Am Ende vielleicht auch einfache Volleyballtechniken in der Grobform.

Alle AG-Trainer freuen sich schon sehr auf ihre Gruppen. Auch weitere Teilnehmer sind gern gesehen! Weitere Informationen bei Abteilungsleiter Paul Hurys, E-Mail: abteilungsleitung@volleyball-hochheim07.de.

Die Dream sticht erfolgreich in See!

Saisonaufakt der Herren in der Saison 2012/2013 in der Bezirksoberliga

HOCHHEIM (vb) – Die 1. Volleyball-Damenmannschaft der SpVgg Hochheim 07, die sich vor zwei Jahren den Namen „Piraten“ gegeben haben, starten mit zwei Siegen in die neue Saison 2012/13 der Bezirksoberliga (BOL) West. Mit ihrem Kaperschiff, der Dream, das vor zwei Jahren den Traum des Aufstiegs aus der Bezirksliga (BZL) in die BOL symbolisierte, hatten die Piraten am ersten Spieltag die vermeintlich einfachsten „Schlachten“ der neuen Saison zu bestehen. Gegner waren die zwei BZL-Meister der Saison 2011/12, der TV Idstein sowie der TV Stierstadt. Natürlich waren beide gegnerischen Mannschaften hoch ambitioniert und motiviert auch selber die ersten Sieg-Punkte auf ihr Konto zu schaffen, was zu zwei äußerst spannenden und abwechslungsreichen Spielen führte.

Der TV Idstein hat es den Hochheimer Damen sehr schwer gemacht den Sieg einzufahren. Während des gesamten Spielverlaufs ist es Hochheim, abgesehen vom Tiebreak, nicht gelungen, die gegnerisch gut aufgestellte Mannschaft zu dominieren. Immer wieder haben die Idsteiner Damen Hochheim durch sehr gute Aufschläge und einen variablen Angriff das Leben schwer gemacht, so dass Hochheim über weite Strecken hinweg einem Rückstand von ein bis zwei Punkten hinterherlaufen musste. Dank dem ideenreichen Spiel der Hochheimer Zuspieldamen Michelle Euler und Madeleine Zimmermann, die über das Stellen hinaus auch mit einer phasenweise unglücklichen Annahme kämpfen mussten, ist es den Piraten aber immer wieder gelungen den gegnerischen Block auseinander zu ziehen, so dass vor allem Diagonalspielerinnen Heike Müller und die Außenangreiferinnen Joana Horn und Sonja Pörtner ihre Topform ausspielen und ordentlich Ballpunkte in die Piraten-Schatztruhe sammeln konnten. Auch der tolle Block der Hochheimer Mittelangreiferin Caro Hahne sowie deren gut gelegte Bälle in die wenigen, vom Gegner zur Verfügung gestellten leeren Räume, haben dafür gesorgt, dass immer wieder Punkte auf dem Hochheimer Konto eingingen. In der Abwehr hat Libera-Wirbelwind Agnes Dicke alles gegeben und war auf wundersame Weise meist dort anzutreffen, wo auch der gegnerische Ball einzuschlagen drohte. Spielergebnis: 25:21, 15:25, 25:23, 22:25, 15:10

Erst um 18.15 Uhr begann das zweite Spiel des Tages gegen TV Stierstadt.

Mit Elan und dem Schwung des Sieges aus dem ersten Match nahm die Dream den Aufschlag der Gegner erwartungsvoll entgegen. Bereits die ersten gespielten Bälle zeigten den Hochheimer Damen, dass es nicht einfach sein wird, den Ball im gegnerischen Feld auf den Boden zu bringen. Die Damen des TV Stierstadt präsentierten eine starke Abwehr, die auf den ersten Blick undurchdringlich schien, sie führten schnell mit 9:4 Punkten. Das Spiel verlangte viel Geduld von den Hochheimer Piraten, die durch das anstrengende Spiel gegen den TV Idstein schon angeschlagen waren. Beim Spielstand von 13:9 verletzte sich die Stierstädter Zuspieldamen und konnte nicht weiterspielen, dies brachte ihre Mannschaftskolleginnen aus dem Konzept. Die Hochheimerinnen gestalteten das Spiel und gewannen schließlich den ersten Satz mit 25:17. Im zweiten Satz musste man keinem Rückstand mehr hinterherlaufen. Mit guten Angaben und starken Angriffen konnten die Besatzungsmitglieder der Dream Druck aufbauen und den Satz souverän für sich gewinnen (25:17). Mit der gleichen Aufstellung ging es in den dritten und letzten Satz, den die Damen der Spielvereinigung mit 25:20 Punkten für sich gewinnen konnten.

Dank an den Hochheimer Trainer Paul Hurys, der zur richtigen Zeit die richtigen Worte und Wechselmöglichkeiten abgerufen hat und die Piraten so zum

Sieg führte. Hut ab, die Piraten haben stark gekämpft. Die Dream hat einmal mehr bewiesen, dass sie starke Nerven und tolle Spielerinnen an Board hat, ein toller Start in die neue Saison.

Unter Anleitung von Trainer Paul Hurys spielten: Michelle Euler, Madeleine Zimmermann (Zuspiel), Kerstin Kaß, Meike Jankowski, Caro Hahne (Mittelblock), Sonja Pörtner, Joana Horn (Außenangriff), Agnes Dicke (Libera) und Heike Müller (Diagonal).

Starker Saisonaufakt der Damen 2 im Derby gegen den DJK Flörsheim

Bei schönstem Spätsommerwetter trafen sich vergangenen Sonntag dreizehn Spielerinnen der neu zusammengesetzten Volleyball-Damen 2 sowie die Trainerinnen Heike Müller und Sonja Pörtner, um sich auf den Weg nach Flörsheim zu machen, wo man die neue Saison mit einem Sieg einläuten wollte. Der ursprüngliche Kader wird seit dieser Saison durch ehemalige Spielerinnen der U18 sowie einigen Neuzugängen ergänzt. Das Spiel gegen den DJK begann pünktlich um 15:30 mit einer Angabe der Hochheimerinnen. Trotz anfänglicher Ausgewogenheit der Leistung konnte die SpVgg im ersten Satz überzeugen und diesen nach 20 Minuten mit einem Spielstand von 16:25 für sich entscheiden.

Auch im zweiten Satz zeigten die Hochheimer Mädels deutlich technische Überlegenheit. Doch das Glück war diesmal auf der Seite der Flörsheimer und so gab die Mannschaft den zweiten Satz mit nur 2 Punkten Rückstand an die Flörsheimer Damen ab.

Im dritten Satz wendete sich das Blatt wieder, die SpVgg startete mit neuer Energie durch und wurde dafür, nicht zuletzt durch einige Aufschlagserien, mit einem weiteren Satzgewinn belohnt.

Zu Beginn des vierten Satzes kassierten die Weinstädter wegen anfänglicher Verwirrung um die Aufstellung einige Bälle, konnten sich aber schnell fangen und den Vorsprung aufholen. Das brillante Ergebnis von 25:16, sowie der erste Spielsieg der Saison mit 3:1 Sätzen waren letztendlich der Lohn für intensives Training während der Saisonpause.

Die Spielerinnen der Damen 2 freuen sich auf eine erfolgreiche Saison 2012/13 und wollen gerade auch durch den frischen Wind in den Reihen des Teams mit Spaß am Spiel und Teamgeist überzeugen. Bereits am 29.09.2012 bekommt die Mannschaft erneut die Gelegenheit beim Heimspiel in der Sporthalle der Heinrich-von-Brentano Schule gegen den SC Königstein und die TG Naurod ihr Können unter Beweis zu stellen.

Es spielten für Hochheim unter der Anleitung von Heike Müller und Sonja Pörtner: Kathrin Barth, Sinja Stühlinger und Jasmin Zelcs (Zuspiel); Selina Biebl, Nadja El Amrani, Christin Gandyra, Anna Hofmann (Außenangriff); Alexandra Barth, Marie-Kristin Rosemeier und Anita Suker (Mittelblock).

Saisonaufakt der Herren in der Saison 2012/2013 in der Bezirksoberliga

Mit einer Niederlage gegen SSVG Eichwald 1 (0:3) und einem Sieg gegen VC Goldener Grund (3:1) sind die Hochheimer Volleyballherren in die Volleyballsaison 2012 / 2013 gestartet und haben sich damit eine respektable Ausgangsposition in der Bezirksoberliga geschaffen. Am kommenden Wochenende steht schon der zweite Spieltag an, wenn die Mannschaft zu Gast bei der TG Naurod, dem Mitaufsteiger und guten Bekannten aus der vergangenen Saison, ist. Es verspricht ein spannendes Spiel zu werden, wenn man auf die letzte Begegnung zurück blickt. Die Hochheimer Volleyballer sind bereit und freuen sich auf die Begegnung am Sonntag, 23.09.2012 ab 10 Uhr in der Kellersporthalle in Wiesbaden-Naurod.

Auf spezielle Gefahren gut vorbereitet

Feuerwehrleute machen sich zu alternativen Fahrzeugantrieben schlau

HOCHHEIM (hb) – Auch wenn immer noch der Großteil der PKW in Deutschland mit herkömmlichen Antrieben (Benzin- oder Dieselmotoren) unterwegs sind, steigt der Anteil der alternativen Antriebe stetig. Dazu zählen Autos, die mit LPG (auch Autogas genannt), Erdgas, Wasserstoff oder elektrisch angetrieben werden. Um bei Unfällen oder Bränden sicher und wirkungsvoll Hilfe leisten zu können, müssen Feuerwehrleute die Besonderheiten solcher Fahrzeuge mit alternativen Antrieben kennen. In einem Unterricht am vergangenen Montag wurden die grundsätzlichen Regeln erläutert und auf mögliche spezielle Gefahren hingewiesen.

Schnell zeigte sich, dass weder die Fahrzeuge mit Gasantrieb rollende Bomben sind, noch bei Elektrofahrzeugen ständig mit einem Stromschlag zu rechnen ist. Zahlreiche Sicherheitseinrichtungen an den Fahrzeugen und das Einhalten einiger Grundsätze machen die Hilfeleistung für die Rettungskräfte relativ sicher.

Um die Theorie auch praktisch erfahrbar zu machen, stellte die Adam Opel AG einen Opel „Ampera“ zur Verfügung. An diesem „Elektrofahrzeug mit „Reichweitenverlängerer“ konnten die für die Feuerwehrleute wichtigen Punkte gezeigt werden. Außerdem machten die Rettungskräfte reichlich Ge-

brauch von der Gelegenheit, in so einem Auto mitzufahren. Sie zeigten sich beeindruckt von dem praktisch lautlosen Dahingleiten. Aber die Fahrzeuge der Feuerwehr Hochheim werden auch in absehbarer Zukunft noch mit Dieselmotoren ausgestattet sein.

Exklusivmarken-Basar

HOCHHEIM (pm) – Am Samstag, 22. September, findet von 10 bis 12 Uhr der 25. Abgabebasar für exklusive Baby-, Kinder und Jugendbekleidung im Katholischen Vereinshaus, Wilhelmstraße in Hochheim statt. Schwangere mit gültigem Mutterpass erhalten bereits ab 9 Uhr Einlass.

Verkauft wird nur exklusive Markenbekleidung in den Kleidergrößen 50 bis 188, wie zum Beispiel Oshkosh, Petit Bateau, Tofftogs, Pampolina, Tom Tailor, jako-o.

Bei dem Basar, der Käufer aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet anzieht, werden die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer vom Familienzentrum Mamma mia wieder circa 7.000 Artikel im Angebot haben.

Informationen zum Basar erhält man unter basar@familienzentrum-hochheim.de.



AG Trainer Brentano Schule: Madeleine und Samuel sind selbst jeweils als Zuspieldamen in der 1. Damen- und der 1. Herrenmannschaft aktiv. (Fotos: privat)

„DER STEINMETZ“ · Meisterbetrieb Grabmale Meuer

Der Steinmetz Michael Grossmann
Wilhelminenstr. 8
65479 Raunheim
Tel. 0 61 42 / 92 97 90
Fax 0 61 42 / 92 97 91
www.der-steinmetz-raunheim.de



Grabmale Meuer: Inh. M. Grossmann
Mainzer Landstraße 55
65795 Hattersheim
Tel. 0 61 90 / 59 59
Fax 0 61 90 / 7 36 94
www.der-steinmetz-hattersheim.de

Martin-Kirchner-Straße 32, 55128 Mainz-Bretzenheim, Tel. 0 61 31 / 3 48 64, Fax 36 08 90

GRABMALE – Der Ort der Bestattung braucht ein Zeichen.

CASTEMI BESTATTUNGEN

Tag und Nacht 06142 - 8347836
www.castemi-bestattungen.de

DJK Flörsheim gegen Spvgg. Hochheim 1:1

Lustige Holzhackerspiele im Derby in Flörsheim



Erzielte den wichtigen Ausgleich – Armin Sabanovic. (Foto: privat)

(vb) – Nachdem es bereits im Vorjahr in Flörsheim zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen zu Lasten der Spielvereinigung Hochheim gab, bekleckerte sich auch diesmal der Unparteiische nicht mit Ruhm. Wenigstens ergatterten die Spieler aus Hochheim einen Punkt, allerdings war mehr als das 1:1 möglich.

Trainer Andreas Maier gab in diesem Spiel erstmals dem Neuzugang Sven Engel im Tor die Möglichkeit, seine Fliegerqualitäten unter Beweis zu stellen. Diese Maßnahme sollte sich auch nicht rächen, Sven Engel absolvierte eine gute Partie. Es war also ausgerichtet und die Gäste aus Hochheim zeigten sofort, dass sie gewillt waren, Punkte aus Flörsheim zu entführen. Im Mittelfeld kombinierten sich Enes Crnovrsanin, Stefan Jovanovic und Damian Schuster in Richtung Flörsheimer Strafraum, wo abschließend Damian Schuster auf Tobias Lepka durchsteckte. Dessen Lupfer wurde noch

entscheidend leicht abgefälscht und landete dadurch leider nur auf dem Tornetz (2. Minute).

Im Anschluss köpfte Jens Perkhof einen Freistoß knapp über das Gehäuse von Toni Forte. Danach wurde es erstmals ruppig. Einen Ellbogencheck von Markus Kahles an Tobias Lepka (inkl. Platzwunde des Hochheimer Mittelfeldmotors) und ein grobes Foulspiel an Markus Buchalla blieben ungesüht. Einige Spieler aus Flörsheim unterließen es im weiteren Spielverlauf nicht, zu provozieren oder nachzutreten. Der Unparteiische zwinkerte in diesen Momenten offensichtlich immer, denn auf beiden Seiten verteilte er nur einen gelben Karton.

Auch in der 15. Minute wieder Unverständnis auf Seiten der Gäste. Nach einer geschickten Balleroberung durch den Leitwolf und Kapitän Jens Perkhof schickte er Mohamed Boyardan über rechts auf die Reise. Der schnelle Flügelflitzer legte sich den Ball mit dem Kopf vor und der Flörsheimer Marlon Becker sprang Boyardan in die Beine und grätschte ihn als letzter Mann ab. Nach den bisherigen Entscheidungen konnte man als Hochheimer Sympathisant froh sein, dass es letztlich nicht Freistoß für Flörsheim gab. Jedenfalls blieb die verdiente rote Karte in der Gesäßtasche des Unparteiischen stecken. Den fälligen Freistoß zirkelte Stefan Jovanovic Richtung Torwart, Toni Forte konnte jedoch stark parieren.

Sieben Minuten vor dem Halbzeitpfiff machte der Querbalken des Gehäuses von Toni Forte hörbar auf sich aufmerksam. Tobias Lepka zirkelte eine Ecke in den Strafraum, Jens Perkhof köpfte auf den Kasten Forte's und das Streitobjekt klatschte an die Latte. Bis zur Halbzeit hatten die Hochheimer Jungs das Spiel weiterhin im Griff, von Flörsheim war überraschenderweise spielerisch nichts zu sehen. Eine starke Partie lieferte bis dahin Hendrik Benz ab, der gallig und aggressiv seine Gegenspieler bearbeitete und immer wieder durch gefährliche Vor-

stöße auf sich aufmerksam machen konnte. Auch Mohamed Boyardan machte auf den Flügeln Betrieb und sorgte dafür, dass sein junger Gegenspieler Sven Bernhardt erste graue Haare bekam. Michael Widera zeigte sich wiederum ballsicher und zweikampfstark.

In der 50. Minute sorgte einer dieser Vorstöße erneut für Verwirrung in der Flörsheimer Hintermannschaft. Mohamed Boyardan glitt über die rechte Seite wie ein Messer durch Butter und zeigte vier Gegenspielern seine Rückennummer. Sein millimetergenaues Zuspiel erreichte in der Mitte Jens Perkhof, wo dessen Ballan- und Ballmitnahme eine flüssige Bewegung darstellte und zunächst Achim Keller das Nachsehen hatte und anschließend Manuel Keller kurzerhand den Hochheimer Kapitän per Bodycheck zu Boden schickte. Kurzes Bangen – aber der Pfiff und das Zeigen auf den ominösen Punkt erfolgten umgehend.

Die Verantwortung übernahm Tobias Lepka und er schickte das Streitobjekt in die rechte Torwartecke. Allerdings hatte Toni Forte den Braten gerochen und richtig spekuliert. Den platzierten Schuss konnte er an den Pfosten lenken, das Kunstleder prallte nach vorne ab und Mohamed Boyardan ging beim Nachschuss volles Risiko, drosch den Ball aber knapp über das Tor.

Im direkten Gegenzug litten dann die Gäste für einen Augenblick unter Kurzatmigkeit. Eine weite Freistoßflanke von der rechten Seite segelte durch

den Strafraum der Hochheimer. Markus Kahles hielt seinen kahlen Schädel hin und köpfte den Ball ans Aluminium.

Die Spielvereinigung raffte sich wieder auf und kombinierte weiter gefällig nach vorne. Mitten in diese Drangphase hinein gab es die kalte Dusche für Hochheim. Nach einem Freistoßpfiff, dem allerdings kein Foulspiel sondern ein fairer Zweikampf vorausgegangen war, gab es den ruhenden Ball für Flörsheim. Sven Bernhardt trat den Freistoß gegen Hochheimer Strafraum, weder Freund noch Feind kamen entscheidend an das Streitobjekt, so dass Sven Engel keine Chance hatte zu parieren und die Gäste in Rückstand gerieten (70. Minute).

Doch Hochheim lies sich nicht lange bitten und erzielte umgehend den Ausgleich in der 72. Minute. Der eingewechselte Armin Sabanovic erkämpfte sich das Leder, verschaffte sich mit einem Übersteiger Platz und zog den Ball mit der Sohle um seinen Gegenspieler herum. Was Sabanovic dann aus seinem rechten Fußgelenk zauberte, war ein Genuss für die Netzhaut. Er schlenzte das Leder knallhart und platzierte in den rechten Winkel. Der bis dahin bärenstarke Toni Forte war gegen dieses Kunstwerk machtlos und Armin Sabanovic konnte sich feiern lassen.

Nun war Feuer in der Partie und Sven Engel konnte sich zweimal stark auszeichnen, als er gegen Andreas Wrage parieren konnte. Dann rettete in höchster Not André Palenberg mit einer männlichen Grätsche als letzter Mann gegen Belal Laokili.

Die Spielvereinigung konnte auch noch zwei Halbchancen verbuchen, jedoch konnten keine zwingenden Aktionen mehr notiert werden. Somit blieb es bei der Punkteteilung, die bittersüß schmeckte. Die Spielvereinigung rehabilitierte sich zum Teil für die Klatsche aus der letzten Saison, allerdings war auch ein Auswärtssieg im Bereich des Möglichen. Am 23. September gastiert Türk. Hattersheim an der Richard-Basting-Sportanlage.

Es spielten: Sven Engel (Tor), Hendrik Benz, Andre Palenberg, Markus Buchalla, Michael Widera (Abwehr), Mohamed Boyardan, Stefan Jovanovic, Damian Schuster, Enes Crnovrsanin, Tobias Lepka (Mittelfeld), Jens Perkhof (Sturm).

Auswechsellbank: Davin Hergenhanh (ab 75. Minute für Tobias Lepka), Armin Sabanovic (ab 60. Minute für Stefan Jovanovic), Tobias Palenberg, Marco Spreizer, Christian Kühn (2. Torwart).

Kinderkleidung gesucht

HOCHHEIM (em) – Die Petra Lustenberger Stiftung sucht für ihre Kinderkleiderkammer „Glücksritter“ sehr gepflegte Kinderkleidung für den kommenden Winter sowie gut erhaltenes Spielzeug, Kinderbücher und Spiele im einwandfreien Zustand. Weiterhin Babykleidung, Kinderwagen und Bobby-Cars. Auch Kinderfahrräder werden benötigt.

Wer die Aktion unterstützen will, kann jeden Mittwoch immer von 14 bis 16 Uhr bei der Petra Lustenberger Stiftung, Rüdeshheimerstrasse 40 in Hochheim die Sachen abgeben.

Weitere Info auch unter Telefon 0177/6857301.

Chancen kläglich vergeben

Spvgg 07 Hochheim II – Creu Höchst 0:2

HOCHHEIM (vb) – Nun hat es unsere Hochheimer Jungs erstmals in der Liga erwischt. Mit einer unterirdischen Leistung am vergangenen Sonntag verloren die Jungs um Trainer Udo Schreiber zu Recht ihr Heimspiel. Man bekam über 70 bis 75 Minuten einfach keinen richtigen Zugriff auf das Spiel. Unerklärlicherweise extrem viele Abspiefler über den ganzen Zeitraum der Begegnung.

Auch wenn hier nicht die gleiche Mannschaft auf dem Platz stand, wie am vorangegangenen Spieltag. Stefan Jovanovic und Thomas Sopot wurden für die erste Mannschaft berufen. Marco Spreitzer und Youssef El-Hadriui fehlten beruflich sowie wegen Urlaub.

Aber das allein ist nicht ausschlaggebend gewesen. Die Einstellung und der Wille das Spiel gewinnen zu wollen, fehlten an diesem Tage. Armin Sabanovic, der aus der ersten Mannschaft in der zweiten eingesetzt wurde, enttäuschte auf ganzer Linie. Emrah Neyman, der starke Neuzugang hatte einen miserablen Tag.

Hinzu kamen die Verletzungen in der ersten Spielhälfte von Routinier Florian Pointner und Stürmer Oliver Weber. Und wenn man mal vor das Tor der Gäste kam, wurden die Chancen kläglich vergeben. Selbst unsere sonst so starke Abwehr offenbarte, angesteckt von den Vorderleuten, ungewohnte Schwächen.

Die Gäste aus Höchst gingen in der 30. Minute verdient in Führung. Dies war auch gleichzeitig der Halbzeitstand. Neu geordnet und mit einem Versprechen, das Spiel zu Gunsten Hochheims drehen zu wollen, ging es in die zweite Halbzeit. Doch war

die Rate der Abspiefler zwar leicht verbessert, aber immer noch zu hoch. In der 60. Minute tankte sich Philipp Leib, der an diesem Tage der einzige mit Normalform war, auf der rechten Seite durch. Seine Flanke wurde abgeblockt und Philipp setzte sofort nach. Doch seine Mannschaftskollegen reagierten zu spät mit der Unterstützung. Die Gäste kamen über 4 Stationen vor das Tor von Hochheim und konnten ohne Mühe einschließen! Das Spiel war somit entschieden, obwohl die 07er jetzt alles versuchten. Marcel Budweg verlor die 3er Kette und ging zur Unterstützung in den Sturm. Dadurch gab es sehr viel Platz für Konter. Das dann alles schief läuft, sah man dann an den heraus gespielten Chancen die Marcel Budweg, Philipp Leib, Armin Sabanovic oder Benedikt Langer hatten und nicht genutzt wurden.

Durch die Verletzung von Armin Sabanovic wurde der an diesem Tage herrschende Negativtrend abgerundet. Eine klare deutliche und verdiente Niederlage. Jetzt gilt es am kommenden Sonntag im Derby gegen DJK Flörsheim wieder alles gut zu machen und sich am oberen Tabellendrittel fest zu beißen.

Es spielten Sven Engel im Tor, Marcel Budweg, Thomas Schmidt, Wenjamin Busch, Philipp Leib, Florian Pointner, Emrah Neyman, Benedikt Langer, Hermann Krieger, Armin Sabanovic, Oliver Weber, Markus Liesenfeld, Thomas Weik und Christian Zemke.

Spielvorschau Sonntag 16.09.2012:

DJK Flörsheim II – Spvgg 07 Hochheim II 13.15 Uhr

DJK Flörsheim I – Spvgg 07 Hochheim I 15 Uhr

Fehlentscheidung war spielentscheidend

DJK Flörsheim II – Spvgg 07 Hochheim II 3:0

HOCHHEIM (vb) – Leider wurde die Arbeit einer ganzen Woche in nur 45 Minuten durch einen Mann in gelbschwarz zu Nichte gemacht.

In der Regel sollte der „Unparteiische“ nicht so ins Rampenlicht gerückt werden, doch wenn ein Referee solche krasse Fehlentscheidungen trifft und eine Mannschaft wie unsere derart benachteiligt, muss hier dies noch einmal erwähnt werden. Von der ersten Minute an wurden alle fairen Zweikämpfe unserer Jungs mit Foul geahndet. Die Gastgeber konnten sich alles erlauben.

Marco Spreitzer wurde in der 15. Minute im gegnerischen Strafraum klar von den Beinen geholt. Der Pfiff blieb aus. 3 Minuten später eroberte der selbe Spieler den Ball und wurde so gefoult, das der Schlag sogar im Frankfurter Airport gehört wurde. Marco schrie vor Schmerzen, doch der Schiri ließ weiter spielen. Dadurch startete Flörsheim Richtung Hochheimer Tor. Erst als die Anhängerschar massiv verbal auf den Schiri einwirkten, bemerkte er doch verwundert, dass ein mit Schmerzen jammernder Spieler auf dem Boden lag.

Weitere 3 Minuten später, die Gemüter der Fans hatten sich noch nicht beruhigt, die krasseste Fehlentscheidung, die auch spielentscheidend war.

Nach einem Angriff der Gastgeber konnte dieser sauber geklärt werden. Der Gästestürmer war so erobert das er unseren Spieler Wenjamin Busch von hinten stumpte und der Mann mit der Regelkunde dies auch sah. Tötlichkeit dachte jeder und Rot für den Gegner. Doch der kleine Mann gab zur Verwunderung aller die Gelb/Rote Karte dem 07er Spieler.

Dies nur ein Auszug der unerklärlichen Pfiße während den ersten 45 Minuten, wo sich schon der Gegner dafür schämen musste. Kurz nach der Ampelkarte gelang den Gastgebern das 1:0 nach einem Einwurf in den Strafraum. Emrah Neyman lief neben dem Gegenspieler her ohne ihn zu attackieren. Emrah wollte auf Grund der Vorkommnisse nicht zu sehr stören, da bei einem Fall sicherlich der Elfmeterpfiff ertönt wäre. Mit einem wuchtigen Schuss des Stürmers in die kurze Torwartecke lies

er unserem Keeper Christian Kühn keine Chance.

Viele knifflige Situationen musste man noch überstehen bevor es in die Halbzeit ging. Der sonst so besonnene Couch Udo Schreiber war derart auf der Palme, das in der Halbzeitpause man sich in der Kabine einschwor, ordentlich dieses Spiel zu beenden, egal welche Entscheidungen hier getroffen werden.

Taktisch neu ausgelegt, ging man in der zweiten Hälfte ans Werk. Flörsheim tat sich gegen die neue Marschroute im Spielaufbau schwer. Durch eine konzentrierte Defensiveinstellung konnte man mit einem Mann Unterzahl immer wieder für Gefahr sorgen. Chancen von David Konieczny, Marco Spreitzer, der die größte Ausgleichsmöglichkeit auf dem Fuss hatte, oder Markus Liesenfeld mit einem satten Schuss im Strafraum des Gegners, konnten leider nicht untergebracht werden.

In der 70. Minute dann der Lucky Punch. Nach einem sehr schönen Spielzug unserer Mannschaft hatte Markus Liesenfeld eine gute Einschussmöglichkeit, doch der Abwehrspieler konnte das verhindern und der direkte Gegenzug konnte mit einem Konter zum glücklichen 2:0 eingeschossen werden. Jetzt war der Bann und der Glaube an einem Unentschieden gebrochen und durch eine kurzfristige depressive Phase konnte Flörsheim 2 Minuten später sogar auf 3:0 erhöhen. Hochheim hatte in den verbleibenden Spielminute noch die ein oder andere Chance auf einen Anschlusstreffer. Das Ergebnis spiegelt den Spielverlauf in keinsten Weise wieder, hatte unsere Mannschaft doch viele gute Ansätze.

Es spielten Christian Kühn im Tor, Marcel Budweg, Wenjamin Busch, Marco Giliberto, Philipp Leib, Emrah Neyman, Thomas Schmidt, Marco Spreitzer, Hermann Krieger, Ignac Pera, David Konieczny, Markus Liesenfeld, Jan Schreiber, Benedikt Langer, Pascal Tenkotten und Norman Righi.

Spielvorschau Sonntag 23.09.2012:

3. Mannschaft – SFD Dannerschwanheim 11.15 Uhr

2. Mannschaft – Türk Hattersheim II 13:15 Uhr

1. Mannschaft – Türk Hattersheim I 15:00 Uhr

Beilagenhinweis

In unserer heutigen Ausgabe finden Sie einen Prospekt der Firma „Der Steinmetz“; Michael Grossmann, Raunheim. Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Beilagenhinweis

Die Firma thermoSUN, Flörsheim, hat unserer heutigen Ausgabe ein Prospekt beigelegt.



Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Fliesenarbeiten aller Art

Alles aus einer Hand z.B.:

- Ihr neues Bad inkl. aller Installationen, Elektrik, Fliesen und Malerarbeiten fachgerecht von Meisterhand ausgeführt.
- Balkon und Terrassen und vieles mehr...

ÜBER 20 JAHRE
FLIESEN RIGO

Friedrich Rigo Fliesenlegermeister & Sohn Familienbetrieb seit 1969
Eichstraße 43 • 55246 Mainz-Kosheim Tel. 06134.62912 • www.fliesen-rigo.de



Gold-Ankauf

Wir kaufen an, beraten Sie fair und unverbindlich

Altschmuck | Goldreste |
Zahngold | Münzen | Silber

NEU: Ankauf „Versilbertes“
z. B. Bestecke, Leuchter . . .

Unsere Meisterwerkstatt im Haus repariert und gestaltet neu.

WEISS
Ihr Juwelier

Friedensplatz 7, 65428 Rüsselsheim
Telefon 06142/14001, www.weiss-ihrujuwelier.de



Landwehrstraße 30 – WI-Delkenheim – TEL: 0 61 22 / 9 55 00

Kurzfristig sind Plätze freigeworden für schöne Herbst-Reisen

29.9.–6.10.
GARDA / BARDOLINO GARDA SEE
Top-Hotel direkt am See und schöne Ausflüge
HP € 633,-

30.9.–7.10.
ST. ULRICH / GRÖDNERTAL / DOLOMITEN
Top-Hotel mit Hallenbad und schöne Ausflüge
HP € 619,-

www.sippel-reisen.de

Sie suchen Ihr WUNSCHAUTO?
Sie wollen fachkundige BERATUNG und professionellen SERVICE? Sie erwarten, daß die LEISTUNG rundum stimmt?

Mehr Infos auch unter www.autohaus-heger.de

Autohaus Heger
Opel Service Partner

Frankfurter Straße 27 · 65239 Hochheim am Main
Telefon 06146 61754 · E-Mail autohausheger@t-online.de

PATERNOGA
Augenoptik

Grabenstraße 20
D-65439 Flörsheim
Telefon 06145 / 6682

Computer-Brille mit Office Gläsern 199 € statt 337 €

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 22.09.12 Fm.-Höchst, von 8-14 Uhr,
Do., 27.09.12 Kelkheim, von 10-16 Uhr,
So., 23.09.12 Kelkheim, von 10-16 Uhr,
Toom Baumarkt,
Lise-Meitner-Straße 2
So., 23.09.12 Fm., von 11-17 Uhr,
2nd Hand Modemarkt
Jahnderth., Pfaffenwiese
Weiss: 06195/901042
www.weiss-maerkte.de

HAAS

BAUELEMENTE GMBH
Stahlstraße 26-28 · 65428 Rüsselsheim
Telefon (0 61 42) 6 70 77 · Fax 6 55 43
www.haas-ruesselsheim.de

Weru-Fenster + Haustüren
Rollläden + Markisen
Dachfenster + Garagentore
Neher-Insektenschutz

DAS SENIORENTELEFON

Sie zahlen noch immer 16,37 € monatliche Grundgebühr bei Ihrem jetzigen Anbieter, ohne auch nur eine Minute telefoniert zu haben? Sie wünschen sich für den Fall der Fälle eine kompetente Kundenbetreuung vor Ort, statt einer Computerstimme vom Band? Dann sollten Sie TELESENIO – den Telefonanschluss 60plus – kennenlernen.

Transparent, ehrlich, fair ohne Haken und Ösen: für nur 9,95 € monatlich (die Grundgebühren Ihres jetzigen Anbieters fallen weg) telefonieren Sie soviel Sie möchten in das deutsche Festnetz (Orts- und Ferngespräche). Sie behalten selbstverständlich Ihre Rufnummer und Ihr gewohntes Telefon (kein Handy). Seniorentelefone im Angebot (extra-große Tasten).

Einmaliger Anschlusspreis 29,90 € entfällt bis zum 28.09.2012. Zögern Sie nicht und besuchen Sie uns unverbindlich in unserem Ladengeschäft.

VODAFONE-Shop Hochheim/Altstadt
jetzt gegenüber Schuhhaus Hofmann, Herr Allali
Frankfurter Straße 5 · Telefon 0 61 46 - 60 10 15
Wir sind täglich von 9.00 bis 18.30 Uhr durchgehend und samstags von 9.00 bis 13.30 Uhr für Sie da.

Bitte Coupon mitbringen!

PARFÜMERIE ROMAN
Ackermann

Burgeffstr. 7 · Hochheim
Tel. 0 61 46 / 60 10 65

Renate, 55 Jahre, schlanke weibliche Figur, sympathisch und humorvoll. Ich liebe die Natur, gehe gern spazieren, fahre Auto, mache auch gern kleine Ausflüge in die nähere Umgebung, aber allein? Wir könnten einmal gemeinsam etwas unternehmen u. einfach wieder zu zweit glücklich sein. Bitte helfen auch Sie dem Zufall etwas nach und rufen an (Alter egal):
Tel. 06192/309720, Der gemeinsame Weg

IMMOBILIEN

Nachmieter gesucht
für moderne, helle 2-Zimmer-Wohnung mit EBK in 2-Familien-Niedrigenergiehaus in Flörsheim. Großer Garten und überdachte Terrasse, 80 m², PKW-Abstellplatz, gefliester Kellerraum, geflieste große Waschküche.

Ausstattung: Fußbodenheizung mit Fliesen in Wohn- und Esszimmer, Küche, Diele und Bad. Tageslichtbad mit Badewanne und extra Handtuchheizung, schöne Badezimmermöbel mit satiniertem Glas sind eingebaut. Korkboden im Schlafzimmer. Elektr. Rollläden in einem sehr großen Wohn- und Essbereich, sowie bodentiefe Fenster zur Terrasse und Garten. EBK mit Spülmaschine, Mikrowelle, Kühl- und Gefrierschrank, Ofen auf Sichthöhe und Ceranfeld.

Einzugstermin: ab 15.10.2012
Miete 600,- € kalt + NK (150,- €) + KT.
Tel.: 01 79 - 1 09 22 73

Flörsheim
Reihenendhaus mit großem Garten, 6 ZK, 2 Bäder, 170 m² Wfl.,
Miete 1.100 € + NK + KT
J. Munk Immobilien
Telefon 0 61 45 / 63 13
oder 01 60 / 96 60 63 01

Anzeigenannahme
Tel. 0 61 45 / 92 54-0

Gelernter Maler führt **Renovierungsarbeiten** aus.
Telefon 061 45/5039286

Hartmut, 71/180, Dipl. Ing., ein besessener Mann der nicht alleine bleiben möchte. Seit dem Tod meiner Frau bin ich oft einsam. Wollen Sie mich ab und zu begleiten? Ich hoffe, dass eine wundervolle Frau den Mut hat sich zu melden.
Tel. 06192/309720, Der gemeinsame Weg

STELLENANGEBOTE

Schnellstmöglich gesucht (m/w)

Fenstermonteure

(Schreiner, Fensterbauer, Rollladenmonteure)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Montage von Holz-, Kunststoff- und Alufenstern
- Haustüren
- Markisen
- Reparaturen
- Führerschein erforderlich
- Rollläden, auch mit Motor
- Garagentore
- Wartungsarbeiten

Bewerbungen bitte an: **Firma Michael Simon**
Herr Michael Simon
Frankfurter Str. 90-92 | 65239 Hochheim
Tel.: 06146-8368970 | E-Mail: info@mshochheim.de



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Eintrittstermin eine/n

Rechtsanwalts- und/oder Notariatsfachangestellte/n

Sie sollten auf jeden Fall selbstständig arbeiten können und über Berufserfahrung verfügen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Dr. Aumüller & Partner
Rechtsanwälte und Notare GbR
Hauptstraße 11-13 · 61462 Königstein · Tel. 06174.92 22.14
Bewerbung@dr-aumueller.de

Schlemmerblock-Award

Besitzer des Restaurantblocks wählen die besten Restaurants im MTK



Gewinner ist das Restaurant „Zum Woiggel“ in Hochheim, welches mit Speisen und Getränken, seinem Ambiente und dem Service, die Kunden erfolgreich von sich überzeugen konnten.



Den zweiten Platz belegt das Restaurant und Hotel „Alter Hof“ in Hofheim-Wallau, welches vor drei Jahren komplett grundsanitiert und renoviert wurde. (Fotos: privat)

(pr) – In diesem Jahr wurde bereits zum dritten Mal vom Restaurant- und Freizeitleiter „Schlemmerblock“ der Schlemmerblock-Award verliehen! Beim Schlemmerblock-Award zählen nicht die Bewertungen von Restaurantkritikern oder – Testern, sondern einzig und allein die Meinung der Gäste, welche die Restaurants besuchen und auf Herz und Nieren getestet haben.

Die Platzierung der Restaurants ergibt sich durch Bewertungen, in drei verschiedenen Kategorien:

- Qualität der Speisen und Getränke;
- Ambiente und Ausstattung;
- Service;

Die Bewertung erfolgt dabei mit „Hummern“. Es können pro Kategorie null bis vier Hummer vergeben werden: Null steht hierbei für die schlechteste Note, vier Hummer symbolisieren die beste Bewertung. Das Bewertungsverfahren ist fair gestaltet, da pro Kunde jedes Restaurant nur einmal beurteilt werden kann.

Gewinner der Region Main Taunus Kreis ist das Restaurant „Zum Woiggel“ in Hochheim, welches mit Speisen und Getränken, seinem Ambiente und dem Service, die Kunden erfolgreich von sich überzeugen konnten. Das Restaurant „Zum Woiggel“ wird seit 1995 von Familie Velten geführt, mittlerweile bereits inklusive Unterstützung der 2. Generation. Die bekommen hier eine regionale, deutsche Küche geboten.

Neben vielen vegetarischen Gerichten wie „Überbackener Fetakäse mit mediterranem Gemüse“, wechselt auch alle 3-4 Wochen die Highlight-Karte „Ausser de Reih“. Hier finden sich ausgefallene Gerichte wie einst der selbstkreierte Brotsalat, der aus Beliebtheit dann in die Hauptkarte gewandert ist.

Am 1. Samstag im Monat gibt es im „Woiggel“ frisch gegrillte Hähnchen vom Bauernhof, um Reservierung wird gebeten.

Die Familie Velten ist auch Besitzer eigener Weinberge, welche sie in einer Kombination aus ökologischem und biologisch-dynamischem Weinbau pflegen. So stammen die Weine aus der Weinkarte im Lokal natürlich alle aus eigenem Anbau.

Das Restaurant, welches damals umgebaut wurde und eigentlich aus dem 18. Jahrhundert stammt, bietet in wohnzimmerartiger Atmosphäre insgesamt 45 Plätze und nochmals 70 Plätze im Außenbereich unter Weiranken.

Öffnungszeiten sind Mittwoch und Freitag ab 17 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen ab 16 Uhr! Montag, Dienstag und Donnerstag ist Ruhetag. Zum Woiggel, Familie Velten, Neudorfstraße 8 in Hochheim, Telefon 06146/7696.

Den zweiten Platz belegt das Restaurant und Hotel „Alter Hof“ in Hofheim-Wallau, welches vor drei Jahren komplett grundsanitiert und renoviert wurde. Die Gäste bekommen eine deutsche, regionale Küche geboten. Hier sind alle Produkte frisch und selbst zubereitet, Highlight ist Kartoffelpüree mit Leber und Markklößchen. Neben saisonalen Gerichten wechselt regelmäßig die Menükarte und auch der Mittagstisch bietet jede Woche neue Spezialitäten.

Das Restaurant selbst verfügt über insgesamt 120 Plätze im Hauptrestaurant und in der abgetrennten Weinstube, die auch für kleine Gesellschaften gemietet werden kann. Der Biergarten bietet nochmal Platz für 90 Gäste. Angeschlossen sind auch die zwei Hotels „Alter Hof“ und „Grüner Wald“ mit jeweils 20 Zimmern.

Öffnungszeiten des Restaurants sind Dienstag bis Samstag von 17.30 bis 24 Uhr, Sonntag und an Feiertagen von 12 bis 14 Uhr und von 17.30 bis 24 Uhr, warme Küche bis 22 Uhr, Montag ist Ruhetag.

Alter Hof Hotel & Restaurant, Rathausstraße 6-8 in Hofheim-Wallau, Telefon 06122/9329329.

Da es sich beim Schlemmerblock-Award um einen Preis handelt, der ausschließlich durch die Meinungen der Gäste entsteht, ist er eine ganz besondere Auszeichnung für die jeweiligen Gewinner.

Von den eigenen Gästen zu einem der beliebtesten Restaurants der Region gewählt zu werden ist, laut Familie Velten, bekanntlich die aussagekräftigste Anerkennung der Gäste und somit der eigenen Leistungen.